

<https://blog.de.erste-am.com/sicherheitsgesetz-fuer-hongkong-update-aus-der-investment-division/>

## Sicherheitsgesetz für Hong Kong – Update aus der Investment Division

Erste AM Communications



© (c) unsplash

### Was ist seit gestern passiert?

**Politics 1** – Weitere Spannungen zwischen USA und China. Wie berichtet ist China dabei in Hong Kong ein Sicherheitsgesetz zu implementieren. Seit UK Hong Kong an China 1997 übergeben hat, besteht das Konzept „Ein Staat, zwei Systeme“, welches Hong Kong einen weitgehend autonomen wirtschaftlichen Sonderstatus zugesteht und damit freien Handel und den Fortbestand von Hong Kong als Finanzzentrum im asiatischen Raum ermöglicht. Hong Kong bietet für viele westliche Firmen ein Tor zu Asien und zum chinesischen Markt. Der nun direkte Eingriff seitens China stößt nicht nur in Hong Kong auf Widerstand. Auch die USA haben reagiert und stellen die Handelsbeziehungen zu Hong Kong in Frage. Eine Ausweitung von Handelsbeschränkungen von China auf Hong Kong würde nicht China sondern Hong Kong und viele westliche Firmen treffen. Ein weiteres Schlachtfeld im Streit um die Vormachtstellung in der globalisierten Wirtschaft ist eröffnet.

**Politics 2** – Der Wiederaufbauplan „Next Generation EU“ der Europäischen Kommission ist weiter ein beherrschendes Thema. Wir, d.h., unser Chefvolkswirt Gerhard Winzer, berichten auch in unseren volkswirtschaftlichen Analysen darüber. Letztendlich geht es, so oder so, um die Vergemeinschaftung der Staatsschulden und damit um die Frage aus welchen Töpfen diese bedient werden sollen und können. Konstruktionsbedingt sind das in der EU langwierige politische Diskussionen mit signifikanten wirtschaftlichen Konsequenzen.

**Unlock and fly** – Boeing hat bekannt gegeben, dass das Unternehmen trotz massiv gekürzter Produktion und Stellenabbaus, die Produktion des Typ 737 Max wieder aufnehmen wird.

Die Aktienmärkte verbuchten gestern erneut einen guten Tag. Die europäischen Börsen verzeichneten Zuwächse um rund 1%. Der US-Leitindex S&P 500 konnte ebenfalls zulegen und sich über dem Niveau von 3000 Punkten halten. Kreditsichere Staatsanleihen waren nahezu unverändert. Staatsanleihen der EU-Peripherieländer profitierten von der Bekanntgabe des Wiederaufbauplans. Unternehmensanleihen handelten auch etwas höher. Gold handelte zwischenzeitlich etwas schwächer, bewegt sich aber wieder bei 1721 USD je Feinunze. Öl gab auch etwas nach, die Sorte WTI mit Lieferung Juli 2020 handelt aktuell bei 31,75 USD.

### Wichtige rechtliche Hinweise:

Prognosen sind kein zuverlässiger Indikator für künftige Entwicklungen.

### Wichtige rechtliche Hinweise

Hierbei handelt es sich um eine Werbemittelteilung. Sofern nicht anders angegeben, Datenquelle Erste Asset Management GmbH. Die Kommunikationssprache der Vertriebsstellen ist Deutsch und jene der Verwaltungsgesellschaft zusätzlich auch Englisch.

Der Prospekt für OGAW-Fonds (sowie dessen allfällige Änderungen) wird entsprechend den Bestimmungen des InvFG 2011 idgF erstellt und veröffentlicht. Für die von der Erste Asset Management GmbH verwalteten Alternative Investment Fonds (AIF) werden entsprechend den Bestimmungen des AIFMG iVm InvFG 2011 „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ erstellt.

Der Prospekt, die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“ sowie das Basisinformationsblatt sind in der jeweils aktuell gültigen Fassung auf der Homepage [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com) jeweils in der Rubrik Pflichtveröffentlichungen abrufbar und stehen dem/der interessierten Anleger:in kostenlos am Sitz der jeweiligen Verwaltungsgesellschaft sowie am Sitz der jeweiligen Depotbank zur Verfügung. Das genaue Datum der jeweils letzten Veröffentlichung des Prospekts, die Sprachen, in denen das Basisinformationsblatt erhältlich ist, sowie allfällige weitere Abholstellen der Dokumente, sind auf der Homepage [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com) ersichtlich. Eine Zusammenfassung der Anlegerrechte ist in deutscher und englischer Sprache auf der Homepage [www.erste-am.com/investor-rights](http://www.erste-am.com/investor-rights) abrufbar sowie bei der Verwaltungsgesellschaft erhältlich.

Die Verwaltungsgesellschaft kann beschließen, die Vorkehrungen, die sie für den Vertrieb von Anteilscheinen im Ausland getroffen hat, unter Berücksichtigung der regulatorischen Vorgaben wieder aufzuheben.

**Hinweis:** Sie sind im Begriff, ein Produkt zu erwerben, das schwer zu verstehen sein kann. Bevor Sie eine Anlageentscheidung treffen, empfehlen wir Ihnen, die erwähnten Fondsdokumente zu lesen. Diese Unterlagen erhalten Sie zusätzlich zu den oben angeführten Stellen kostenlos am jeweiligen Sitz der vermittelnden Sparkasse und der Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG. Sie können die Unterlagen auch elektronisch abrufen unter [www.erste-am.com](http://www.erste-am.com).

**Wichtig:** Die im Basisinformationsblatt angeführten Performance-Szenarien beruhen auf einer Berechnungsmethodik, die in einer EU-Verordnung vorgegeben ist. Die künftige Marktentwicklung lässt sich nicht genau vorhersagen. Die dargestellten Performance-Szenarien zeigen nur mögliche Erträge auf, basieren dabei aber auf den Erträgen in der jüngeren Vergangenheit. Die tatsächlichen Erträge könnten niedriger ausfallen als angegeben.

Unsere Analysen und Schlussfolgerungen sind genereller Natur und berücksichtigen nicht die individuellen Merkmale unserer Anleger:innen hinsichtlich des Ertrags, der steuerlicher Situation, Erfahrungen und Kenntnisse, des Anlageziels, der finanziellen Verhältnisse, der Verlustfähigkeit oder Risikotoleranz.

**Bitte beachten Sie:** Die Wertentwicklung der Vergangenheit lässt keine verlässlichen Rückschlüsse auf die zukünftige Entwicklung eines Fonds zu. Eine Veranlagung in Wertpapieren birgt neben den geschilderten Chancen auch Risiken. Der Wert von Anteilen und deren Ertrag können sowohl steigen als auch fallen. Auch Wechselkursänderungen können den Wert einer Anlage sowohl positiv als auch negativ beeinflussen. Es besteht daher die Möglichkeit, dass Sie bei der Rückgabe Ihrer Anteile weniger als den ursprünglich angelegten Betrag zurückerhalten. Personen, die am Erwerb von Investmentfondsanteilen interessiert sind, sollten vor einer etwaigen Investition den/die aktuelle(n) Prospekt(e) bzw. die „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“, insbesondere die darin enthaltenen Risikohinweise, lesen. Ist die Fondswährung eine andere Währung als die Heimatwährung des/der Anleger:in, so können Änderungen des entsprechenden Wechselkurses den Wert der Anlage sowie die Höhe der im Fonds anfallenden Kosten - umgerechnet in die Heimatwährung - positiv oder negativ beeinflussen.

Wir dürfen dieses Finanzprodukt weder direkt noch indirekt natürlichen bzw. juristischen Personen anbieten, verkaufen, weiterverkaufen oder liefern, die ihren Wohnsitz bzw. Unternehmenssitz in einem Land haben, in dem dies gesetzlich verboten ist. Wir dürfen in diesem Fall auch keine Produktinformationen anbieten.

Zu den Beschränkungen des Vertriebs des Fonds an amerikanische oder russische Staatsbürger entnehmen Sie die entsprechenden Hinweise dem Prospekt bzw. den „Informationen für Anleger gemäß § 21 AIFMG“.

In dieser Mitteilung wird ausdrücklich keine Anlageempfehlung erteilt, sondern lediglich die aktuelle Marktmeinung wiedergegeben. Diese Mitteilung ersetzt somit keine Anlageberatung und berücksichtigt weder die Rechtsvorschriften zur Förderung der Unabhängigkeit von Finanzanalysen, noch unterliegt sie dem Verbot des Handels im Anschluss an die Verbreitung von Finanzanalysen.

Die Unterlage stellt keine Vertriebsaktivität der Verwaltungsgesellschaft dar und darf somit nicht als Angebot zum Erwerb oder Verkauf von Finanz- oder Anlageinstrumenten verstanden werden.

Die Erste Asset Management GmbH ist mit den vermittelnden Sparkassen und der Erste Bank verbunden.

Beachten Sie auch die „Informationen über uns und unsere Wertpapierdienstleistungen“ Ihres Bankinstituts.

Druckfehler und Irrtümer vorbehalten.



**Erste AM Communications**